

Tätigkeitsbericht Nr. 1

1. Bauamt

1.1 Tiefbau

1.1.1 Ersatzneubau der Brücke über die Bachschleife und Neubau des Straßenabschnittes „Hainfeld“ in Arnstadt, OT Angelhausen

Nach Rücksprache mit dem Fördermittelgeber der Stadtverwaltung Arnstadt, Abteilung Tiefbau, und dem Ingenieurbüro Probst wurden die weiteren Schritte zur Umsetzung der Straßenherstellung abgestimmt. Das Ingenieurbüro Probst hat die Ausführungspläne erstellt, sodass zu gegebener Zeit die Ausschreibung erfolgen kann. Der Beginn der Baumaßnahme wäre dann ab Frühjahr 2025 möglich.

1.1.2 Ersatzneubau Brücke über die Gera/Bierweg

1.1.2.1 Bauarbeiten allgemein:

Im Rahmen der Erdarbeiten zum Ausheben der Baugrube sowie zum Errichten der neuen Widerlager stieß die ausführende Baufirma immer wieder auf unerwartete Hindernisse und Altlasten im Hinterfüllungsbereich der alten Widerlager. Hierbei handelte es sich um Bauwerke und Altleitungen. Diese Vorkommnisse waren in keinerlei Unterlagen vermerkt und bei der punktuellen Voruntersuchung des Bauraumes nicht erkennbar. Diese Umstände führten zu einer Verschiebung des Bauablaufes sowie der Bauzeit. Um die Bauzeit einzugrenzen und anzupassen wurde der Bauablauf entsprechend angepasst und mit den weiteren Versorgern besprochen. Der Beginn des Straßenbaus erfolgte in der 25. Kalenderwoche 2024. Die ausführende Baufirma verlegt im Auftrag der Stadtwerke die Versorgungsleitungen.

1.1.2.2 Bauarbeiten Brücke:

Das Widerlager auf der Seite des Eisenwerkes wurde in der 28. Kalenderwoche 2024 betoniert. Ab der 29. Kalenderwoche 2024 haben die Arbeiten zum Einrichten der Schalung und Bewehrung am genannten Widerlager auf der Seite der Thales Deutschland GmbH begonnen.

1.1.2.3 Bauarbeiten Straßen- und Gehwegbau:

Nach Rücksprache mit den Stadtwerken und der Anlieferung der Baumaterialien hat die ausführende Baufirma mit der Öffnung des Straßenkörpers begonnen. Die ersten Gasleitungen wurden verlegt. In der 28. Kalenderwoche 2024 stieß die Baufirma auf eine alte Fernwärmetrasse, welche die gesamte Straße und den Gehweg quert. Nach Begutachtung des alten Bauwerkes, Prüfung der Ausmaße sowie Rücksprache mit den Versorgern (Stadtwerke) wurde beschlossen, den Deckel der alten Trasse abzubreaken. Die Seitenbereiche, welche von den Stadtwerken gekreuzt werden, werden in so einer Weise abgebrochen, dass die neuen Versorgungsleitungen eingebracht werden können. Die in der alten Fernwärmetrasse befindlichen Altlasten (Rohre) werden ausgebaut und die Trasse wird verfüllt. Durch das Abnehmen des massiven Betondeckels der alten Fernwärmetrasse passt die Höhe zum Wiederaufbau der Straße.

1.1.3 Gehwege

Der städtische Baubetriebshof erneuert seit dem 22. Juli 2024 die schadhafte westliche Seite der Güntherstraße. Die neue Oberfläche wird als Beton-Rechteckpflaster ausgebaut. Die Arbeiten sollen bis Ende August 2024 erledigt sein.

1.1.4 Löschwasserentnahmestelle Dösdorf

Die Ausschreibung ist erfolgt. Es gab mehrere Bewerber. Als nächstes soll die Auswertung erfolgen, sodass zeitnah eine Beauftragung stattfinden kann.

1.1.5 Beteiligung an Maßnahmen Dritter

Die Stadtverwaltung Arnstadt beteiligt sich an einer Baumaßnahme der Stadtwerke Netz GmbH mit der Erneuerung der Oberfläche in der Neideckstraße. Die Arbeiten sollen voraussichtlich Mitte September 2024 abgeschlossen werden.

1.2 Hochbau

1.2.1 Rathaus Freifläche

Den Zuschlag für die auszuführenden Arbeiten zur Herstellung der Freifläche hinter dem Rathaus hat die Firma Landschaftsbau Erfurt, Simonsen GmbH & Co. KG erhalten. Nach umfangreichen Abstimmungen mit allen Beteiligten (u.a. Stadtwerke, Stadtwerke Netz, Denkmalpflege, Fördermittelgeber, ausführende Firmen, Planer und Bauherr) erfolgte am 9. August 2024 der Spatenstich für die Baumaßnahme. Baubegleitend wird auch das Thüringer Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Untersuchungen im Baugrund vornehmen.

1.2.2 Rathaus

Im Rathaussaal wurde die Steuerungstechnik der defekten Vorhänge überarbeitet. Die hochwertigen Draperien wurden zudem gereinigt. Durch UV-Einstrahlung und mechanische Belastung sind die Stoffe teilweise stark geschädigt, dies machte aufwendige Näharbeiten erforderlich.

Für den neuen Fotoautomaten im Glasverbinder werden die baulichen Voraussetzungen geschaffen.

Es ist eine Begehung zu den für das Haushaltsjahr 2025 erforderlichen Malerarbeiten vorgesehen.

1.2.3 Verwaltungsgebäude Am Plan

Die Malerarbeiten an den Türen des Vorderhauses sowie des Klinkerbaus wurde vergeben und inzwischen abgeschlossen. Weiterhin wurden die Malerarbeiten an den Fenstern des Klinkerbaus vergeben.

1.2.4 Neutorturm

Nach dem Brandschaden am Neutorturm am 14. April 2024 konnten nunmehr die Rückbauarbeiten der nässegeschädigten Bauteile in Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde abgeschlossen werden. Zeitgleich wurden die Arbeiten zur Herstellung eines Notdaches ausgeschrieben und beauftragt, welches am 11. Juli 2024 aufgesetzt werden konnte.

Die weiteren Arbeiten zur Brandsanierung sind beauftragt worden. Durch ein Reinigungsverfahren mit Trockeneisstrahlung sollen Flächen mit Rußverschmutzung

durch das Brandgeschehen innen und außen gereinigt werden. Hierfür ist die Anbringung eines zusätzlichen Staubfangnetzes am Gerüst erforderlich.

1.2.5 Historische Mauern / Hohe Mauer am Neutorturm

Die Arbeiten zur teilweisen Erneuerung der Abdeckung an der Hohen Mauer im Bereich des Spielplatzes an der Marlitt wurden abgeschlossen.

1.2.6 Prinzenhof

Die Baumaßnahme für den Einbau des Behinderten-WC ist weitgehend abgeschlossen. Derzeit erfolgen die Abnahme der beteiligten Gewerke sowie die Abarbeitung der Restleistungen. Die Teilfreigabe durch einen Brandschutzprüfer wird beantragt.

Für die Arbeiten am Plattformlift sind die Umverlegung und der Neuanschluss der Nahwärmeleitung im Außenbereich erfolgt. Derzeit wird die Grube im Innenhof geschlossen. Weiterhin wurde die Aufmauerung der neuen Schachtabtrennung für den Plattformlift im Bereich des alten Treppenhauses abgeschlossen. Derzeit erfolgt der Einbau der neuen Zwischendecke als Anschlussbereich zum neuen Lift in Abstimmung mit dem Statiker im ersten Obergeschoss der Bibliothek. Anfang August 2024 wurde das Aufmaß für die Herstellung des Plattformlifts genommen. Weiterhin haben die Putzarbeiten im alten Treppenhaus begonnen.

In der Bibliothek wurden die Malerarbeiten im Beratungsraum abgeschlossen. Die Instandsetzung an sechs Fenstern hat am 5. August 2024 begonnen.

Für die Erweiterung der Brandmeldeanlage und der Sicherheitsbeleuchtung im Münzkeller finden derzeit die Arbeiten an der Elektrik im Bühnenbereich zur Abschaltung der Bühnentechnik im Falle einer Auslösung der Brandmeldeanlage statt.

Die Aktualisierung der Flucht- und Rettungswegpläne bzw. Feuerwehrpläne für das Objekt wurden abgeschlossen. Außerdem wurde mit der Reparatur der Blitzschutzanlage auf dem Dach begonnen. Hierfür wurde der dazugehörige Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis gestellt. Der Auftrag für die zusätzliche Installation von Außenleuchten im Innenhof wurde vergeben und soll im August beziehungsweise September 2024 umgesetzt werden. Zudem wurde die vorhandene Außenbeleuchtung instandgesetzt.

1.2.7 Theater

Die Arbeiten zur Abdichtung und Instandsetzung des hinteren Bühneneingangs wurden abgeschlossen.

Derzeit finden Vorgespräche für die dringend notwendige Erneuerung der Besuchertoilette statt.

1.2.8 Schlossmuseum

Der Einbau der Glastrennwände im zukünftigen Kassenbereich der Museumskasse ist erfolgt. Diese sollen bis Ende August 2024 um einen Windfang, als Abtrennung zur Tordurchfahrt, erweitert werden. Gegenwärtig finden dort Malerarbeiten statt.

Im Haupttreppenhaus findet die brandschutztechnische Abtrennung des Dachgeschosses statt. Diese beinhaltet die konstruktive Sicherung der Treppenkonstruktion im Obergeschoss und im Dachgeschoss, den Umbau eines Gaubenfensters zur Rauch- und Wärmeabzugsanlage (RWA) sowie die Umsetzung

des Brandschutzkonzeptes im oberen Treppenhaus. Die Prüfstatik für den oberen Treppenlauf wurde freigegeben.

Im Schmelzzimmer erfolgt derzeit die Wiederherstellung der Raumschale von Wänden, Decken und Fußböden, jedoch ohne historische Farbfassung und originalen Fußboden. Die Untersuchung der Schmelzzimmertapeten mittels Multispektralkamera macht den Aufbau einer Podestkonstruktion erforderlich. Der Auftrag wurde an die Firma Bennert vergeben, welche den Aufbau bis Ende August 2024 realisieren soll.

In der Remise kommt es aufgrund unzureichender Gründung zu Setzungen und Rissbildungen im Mauerwerk. Aktuell finden Untersuchungen zur abschließenden Beurteilung der Ursache durch die Firma Bennert statt.

1.2.9 Neideckturm

Die Arbeiten zur Innenraumsanierung des Treppenturmes sind abgeschlossen. Am Übergang des Treppenturmes zum Hausmantelturm wurde ein neues Übergangsblech mit Sicherungskorb verbaut. Für den Entfall des bisher regelmäßig notwendigen Aufziehens der Turmuhr wurde ein Endloskettenaufzug am Uhrwerk unter Erhalt der historischen Gewichte durch die Firma Turmuhren & Glocken Willing aus Gräfenhain realisiert.

1.2.10 Neideckgelände

Der Fördermittelantrag für die Sanierung des Ostflügels (6. Bauabschnitt) wurde durch das Thüringische Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie abgelehnt. Die Bauantragunterlagen für die Errichtung eines neuen Unterstandes für die Modelle wurden im Mai 2024 eingereicht. Für das Haushaltsjahr 2025 werden Mittel zur Realisierung des Pavillons angemeldet. In diesem Jahr soll bereits die Überdachung des Schlossmodells realisiert werden.

An den beiden Flachdächern des Sozialtraktes wurde eindringende Feuchtigkeit durch Regenwasser entlang der Natursteinwand festgestellt. Die Maßnahmen zur Erweiterung der Abdichtung finden bereits statt.

1.2.11 Brunnen Schlossplatz

Die Tiefbauarbeiten sowie die Arbeiten zur Installation der neuen Brunnentechnik sind vergeben worden. Die Baustelleneinrichtung hat in Kalenderwoche 31 stattgefunden, sodass in der darauffolgenden Woche mit den Bauarbeiten begonnen werden konnte, welche voraussichtlich im Oktober 2024 fertiggestellt werden.

1.2.12 Tierpark

Für den Neubau des Lagergebäudes sind alle fortführenden Gewerke (Rohbau Erdgeschoss, Dach- und Zimmererarbeiten, Elektro- und Schlosserarbeiten) vergeben worden. Der Rohbau wurde fertiggestellt. Nach Aufmaß der Außenwände im Erdgeschoss wird nun die Dachkonstruktion abgebunden.

1.2.13 Musikschule

Der Baufortschritt verlief planmäßig, sodass die Unterrichtsräume mit Beginn des neuen Schuljahres wieder nutzbar sind. Zusätzlich wurde das Fugenbild am straßenseitigen Natursteinsockel überarbeitet.

1.2.14 Kita „Benjamin Blümchen“, Arnstadt

Derzeit findet der Bau eines neuen Holzschuppens im Krippengarten statt. Die Planungen zur Umgestaltung des Krippenbades im Erdgeschoss sind abgeschlossen. Im September 2024 soll der Umbau beginnen.

1.2.15 Krippe „Regenbogen“, Arnstadt

Im Eingangsbereich wurden die Malerarbeiten abgeschlossen. Der Beginn der Belagarbeiten im ersten Obergeschoss soll im August 2024 beginnen. Die Arbeiten zur Herstellung des neuen Mülltonnenstandplatzes durch den Baubetriebshof sind abgeschlossen. Weiterhin erfolgte der Tausch der Brandmelder.

1.2.16 Kita „Regenbogen“, Arnstadt

Die Malerarbeiten im Eingangsbereich sind abgeschlossen. Die Belagarbeiten im ersten Obergeschoss sollen im August 2024 beginnen. Zudem ist der Tausch der Brandmelder in der Villa Regenbogen erfolgt.

1.2.17 AWO Kita „Käferland“, Arnstadt

Die Umbaumaßnahmen in den drei Bädern sind mit dem Einbau eines neuen Trennwand-Elementes abgeschlossen. Zudem konnten bereits in einem Bad neue Spiegel eingebaut werden, da die bestehenden teilweise starke Blindflecken aufweisen. Die Sanierung der durchfeuchteten Süd-Giebelwand des Vorderbaus wurde beauftragt und die Baumaßnahme bereits durchgeführt. Die Planung zur Ausschreibung der Schallschutzmaßnahmen findet derzeit statt.

1.2.18 Kita „Pusteblume“, Arnstadt

Es wurden Schallschutzmaßnahmen im Bistro der Kindertagesstätte durchgeführt.

1.2.19 AWO Kita „Angelhäuser Spatzen“, Arnstadt

Die Pflasterarbeiten im Hof haben begonnen. Zur Belüftung der Kellerräume wird derzeit eine Abluft eingebaut. Eine zusätzliche Entlüftung über die Fenster ist in Planung.

1.2.20 AWO Krippe „Schwalbennest“, Dannheim

Die Arbeiten zum Einbau der neuen Brandschutztüren im Keller erfolgen zusammen mit den Arbeiten am Dorfgemeinschaftshaus in Dannheim. Die Erneuerung der Heizungsverkleidung in verschiedenen Aufenthaltsräumen wurde umgesetzt.

1.2.21 AWO Kita „Rabennest“, Arnstadt

Die im Dezember beauftragte neue Toranlage wurde noch nicht eingebaut, da die Werkplanung erst Anfang Juli 2024 freigegeben wurde.

1.2.22 Festplatz Ettischleben

Die Arbeiten im zweiten Bauabschnitt haben bereits begonnen. Derzeit erfolgen die Einmessung und anschließende Schalung der Fundamente für die geplante Überdachung. Das Maßnahmenende ist laut Zuwendungsbescheid der 30. September 2024.

1.2.23 Nebengebäude Branchewinda

Die malermäßige Instandsetzung sowie die Verlegung eines neuen Fußbodenbelages in drei Büroräumen soll im August 2024 beginnen. Zudem wird die Erneuerung der Elektrik fortgeführt.

1.2.24 Feuerwehr Arnstadt, Sankt-Florian-Straße 1

Die Malerarbeiten im großen Besprechungsraum zur Überarbeitung der Projektionsfläche für den Beamer sind beauftragt worden.

1.2.25 WC am Bahnhof

Die Fliesenarbeiten und die Sanitärinstallation im Innenbereich sind abgeschlossen. Derzeit finden im Innenbereich die Malerarbeiten statt. Die Fassadenarbeiten sollen im August 2024 beginnen.

1.2.26 Friedhof Arnstadt

Die Sanierung eines weiteren Bauabschnittes der Friedhofsmauer wurde abgeschlossen.

1.2.27 Jahnstadion

Die Arbeiten zur Abdichtung des Tribünendaches des Lagergebäudes haben begonnen.

1.2.28 Gärtnerhaus

Die statische Berechnung zur Ertüchtigung des Türsturzes liegt vor, sodass die Leistungen für die Bauausführung beauftragt und anschließend durchgeführt werden konnten. Am Gärtnerhaus wurde ein Graffitischutzanstrich angebracht.

1.2.29 Bachhaus

Die Malerarbeiten zur Fenstersanierung (straßenseitig) wurden in Kalenderwoche 31 abgeschlossen.

1.2.30 Mahnmale/Gedenkstätten

Die Arbeiten am Gedenkstein „Otto Lurz“ in Ettischleben wurden abgeschlossen und der Gedenkstein an den vorgesehenen neuen Standort am Ortseingang versetzt.

Für die Instandsetzung des „Eisernen Tores der Augustenburg“ auf dem Alten Friedhof liegt die Zustandsdokumentation mit Maßnahmenkatalog und Kostenschätzung vor. Der Antrag für die denkmalschutzrechtliche Erlaubnis wurde ebenfalls gestellt. Die Umsetzung des Vorhabens ist für das Haushaltsjahr 2025 geplant.

2. Amt für Stadtentwicklung und Umwelt

2.1 Stadtplanung – Informelle Planung

2.1.1 Machbarkeitsstudie Innovativer Mobilitätsknoten Hauptbahnhof Arnstadt (IMKA) Erweiterung des Geltungsbereiches „Gründerzeitring nördlich der Innenstadt“

In Klärung des möglichen Erwerbs nicht mehr betriebsnotwendiger Flächen der Deutschen Bahn (DB) wurde ein Verkehrswertgutachten erstellt. Das Gutachten liegt vor. Eine Abstimmung zum Flächentausch (angedachte WC-Anlage und temporäre WC-Anlage) ist erfolgt, sodass die Errichtung einer WC-Anlage erfolgen kann. Das Kaufpreisangebot an die Deutsche Bahn zum Kauf nicht betriebsnotwendiger Flächen ist erfolgt.

2.1.2 Lärmaktionsplan Stufe 4

Die Abstimmung der vierten Stufe der Lärmkartierung und Lärmaktionsplanung für die Stadt Arnstadt zur zweiten Phase zur Auslegung des Entwurfs ist erfolgt und abgeschlossen. Derzeit werden die Stellungnahmen ausgewertet. Der Satzungsbeschluss zum Lärmaktionsplan der Stufe vier soll am 26. September 2024 erfolgen.

2.1.3 Fortschreibung Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK)

Es haben Expertengespräche und Fachdialoge im Mai, Juni und Juli 2024 stattgefunden. Derzeit erfolgen die Auswertung der Fachdialoge und Befragungen. Angedacht ist, dass im November 2024 erste Ziele und Maßnahmen formuliert werden.

2.1.4 Radverkehrskonzept der Stadt Arnstadt

Das Radverkehrskonzept befindet sich in der Phase der Bestandsaufnahme. Am 19. März 2024 fanden die Abstimmungen mit der Ortsteilbürgermeisterin und den Ortsteilbürgermeistern statt. Derzeit erfolgt die Auswertung der Gespräche. Ein erster Vorentwurf zum Radverkehrskonzept soll im September 2024 abgestimmt werden.

2.2 Stadtplanung – Formelle Planung

2.2.1 Bebauungsplan Gewerbegebiet „Bierweg / Mühlweg“

Im April 2024 gab es eine Abstimmung zum Planverfahren mit dem beauftragten Planungsbüro. Aufgrund der zu erwartenden wesentlichen Immissionsbelastung wird ein Regelverfahren durchgeführt. Der Vorentwurf wird gegenwärtig vom Planungsbüro erarbeitet.

2.2.2 Bebauungsplan „Zentrale Funktionen Stadtumbaugebiet Rabenhold“

Die öffentliche Auslegung des Vorentwurfs erfolgte im Zeitraum vom 8. Mai bis 16. Juni 2024. Die Beteiligung der TÖB (Träger öffentlicher Belange) und der direkt Betroffenen (Grundstückseigentümer) erfolgte schriftlich. Im Ergebnis war die Erstellung von verschiedenen Fachgutachten (Schallimmissionsprognose, Artenschutzgutachten, Gutachten zur Kampfmittelberäumung) erforderlich. Derzeit wird der Entwurf zum Bebauungsplan erarbeitet. Zwischen der Stadt und dem Investor des zukünftigen Vollsortimenters fanden umfangreiche Abstimmungen zum Vorhaben statt. Der Entwurf des Bebauungsplans soll nach Beschlussfassung am 22. August 2024 zur Beteiligung ausgelegt werden.

2.2.3 Flächennutzungsplan (FNP) der Stadt Arnstadt – 9. Änderung

Der Vorentwurf der neunten Änderung des FNP wurde im Zeitraum vom 18. Oktober bis 20. November 2023 ausgelegt. Derzeit finden die Sichtung und Abwägung der eingereichten Stellungnahmen statt. Parallel ist am 28. August 2024 eine Bürgerveranstaltung zum FNP in Angelhausen/Oberndorf angedacht.

2.2.4 Flächennutzungsplan der Stadt Arnstadt – 8. Änderung (Wipfratal)

Für das achte Änderungsverfahren erfolgt derzeit die Erfassung und Analyse. Die Bestandsermittlungen laufen und werden nach Fertigstellung zur verwaltungsinternen Beteiligung (einschließlich Ortsteilbürgermeister) übergeben.

2.2.5 Ergänzungssatzung Ettischleben

Der Entwurf wurde verwaltungsintern in den Abteilungen geprüft. Hinweise und Anregungen wurden eingearbeitet. Die finale Entwurfsfassung liegt vor und wurde im Stadtrat am 2. Mai 2024 gebilligt und im Nachgang öffentlich ausgelegt.

2.2.6 Bebauungsplan „Kübelberg“, 4. Änderung

Derzeit finden die Abstimmungen mit dem Investor zur geplanten vierten Änderung des Bebauungsplanes, u.a. bezüglich der Verkehrsführung, Bodenordnung, Planverfahren und ersten Planinhalten statt. Die geplante Beschlussfassung zum Aufstellungsbeschluss soll im vierten Quartal 2024 erfolgen.

2.2.7 Bebauungsplan „Käferburgblick“ sowie parallele Änderung des Flächennutzungsplans (7. Änderung)

Die öffentliche Auslegung des Vorentwurfes erfolgte im September und Oktober 2023. Die Beteiligung der TÖB (Träger öffentlicher Belange) erfolgte schriftlich. Derzeit werden die Stellungnahmen geprüft und der Entwurf zum Bebauungsplan erarbeitet.

2.2.8 Bebauungsplan „Am Mühlgarten“ im OT Siegelbach

Es hat die planungsrechtliche Prüfung zur Bebaubarkeit einer Fläche am Ortseingang von Siegelbach für Wohngebäude stattgefunden (Ablehnung, da Außenbereich). Weiterhin erfolgte die Abstimmung mit dem Investor und Vorbereitung des Aufstellungsbeschlusses eines Bebauungsplanes zur Umsetzung seines Vorhabens. Die Beschlussfassung zur Aufstellung eines Bebauungsplanes hat am 2. Mai 2024 im Stadtrat stattgefunden.

2.2.9 Bebauungsplan „Feuerwehr Dosdorf“ im OT Dosdorf

Es erfolgte die Abstimmung und Vorbereitung des Aufstellungsbeschlusses eines Bebauungsplanes sowie die Beschlussfassung im Stadtrat am 2. Mai 2024.

2.3. Stadtsanierung

2.3.1 An der Weiße 36 (Einzeldenkmal, ehemalige Wäscherei)

Die Sicherungsmaßnahme befindet sich weiter in der Durchführung. Die Zimmererarbeiten sind weitestgehend abgeschlossen. Die Dachdeckerleistungen mussten neu ausgeschrieben werden.

2.3.2. Verteilergehäuse im historischen Stadtkern

Ein zweiter Standort ist zurzeit in Bearbeitung. Außerdem finden aktuell Abstimmungen zum Entwurf statt.

2.3.3 Grunderwerb Teilfläche Parkplatz Schulgasse

Das Verkehrswertgutachten sowie der Zuwendungsbescheid zum Grunderwerb liegen vor. Der Ankauf der Fläche befindet sich in der weiteren Bearbeitung und gestaltet sich aufgrund der Vielzahl zu ermittelndem Erben als herausfordernd.

2.3.4 Kommunales Förderprogramm

Die zur Verfügung stehenden Mittel zur Unterstützung privater Haussanierungen (Förderung des gestalterischen Mehraufwandes) im Sanierungsgebiet sollen kontinuierlich gebunden werden. Entsprechende Beratungsgespräche und Abstimmungen mit interessierten Hauseigentümern werden durchgeführt.

2.4 Fördermittelmanagement

2.4.1 Fördertechnische Bearbeitung folgender Maßnahmen

Rückbau – Rabenhold Prof.-Frosch-Str. 2-24

„Rabenhold“ – Bebauungsplan „Zentrale Funktionen“

Integrales Hochwasserschutzkonzept (iHWSK)

Neubau des Sozialgebäudes Obertunk

Insektenfreundliches Arnstadt 1 und 2

LEADER Projekte: Festplatz Ettischleben, Digitale Infotafeln, Bücherschrank

Marlishausen

Landwirtschaftswege - Umfahrung Reinsfeld, Talweg
Tiefbau Fördermaßnahmen über KVI: Schwarzer Weg, Gehweg/Bushaltstelle
Branchewinda, Radverkehrskonzept, Ersatzneubau Brücke Bierweg, Brücke
Görbitzhausen
Klimaangepasstes Waldmanagement
Radverkehrskonzept
Citymanager
Kommunale Wärmeplanung
Klimanager
Energiemanager

2.4.2 Kommunale Wärmeplanung (Bund)

Die Bewilligung zum Förderantrag zur Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung ist eingegangen. Die Ausschreibung wird aktuell vorbereitet.

2.4.3 Tag der Städtebauförderung

Es haben die Vorbereitung, Programmerstellung sowie die Durchführung des Tages der Städtebauförderung am 4. Mai 2024 stattgefunden.

2.5 Grün, Forst, Friedhöfe

2.5.1 Stadtgrün

In der letzten Maiwoche 2024 erfolgte die Bestückung des Rathauses mit Balkonkästen, welche durch ein beauftragtes Unternehmen bepflanzt wurden. Die Sommerbepflanzung erfolgte ab der ersten Juniwoche 2024 mit vielfältigen insektenfreundlichen einjährigen Pflanzen. Die insgesamt ca. 6000 Pflanzen, die von der Gärtnerei Schröpfer aus Erfurt geliefert wurden, tragen zur Verschönerung der Innenstadt und der Ortsteile bei.

Die Bepflanzung des Straßburgkreisels erfolgte in Form eines orange-roten kreuzähnlichen Ornamentes, welches von blaublühenden Sommerblumen eingerahmt wird. Ebenso wurden das Rondell im Schlossgarten, die Gräber auf dem Alten Friedhof und die beiden Rondelle auf dem Friedhof bepflanzt. Durch die neue Bepflanzung von Kübeln im Stadtgebiet, Blumenkästen an den Brunnen sowie Blumenampeln an der Straßenbeleuchtung konnte das Stadtbild aufgewertet werden. Auch am Rathauseingang am Markt wurden zwei neue Kübel mit Palmen aufgestellt. In einigen Ortsteilen unterstützen uns fleißige Paten, die die Bepflanzung mit den zur Verfügung gestellten Pflanzen für die Blumenschalen in den Orten selbst in die Hand nehmen und diese pflegen.

In der Auswahl der Arten wurden die Sommerblumen ausgewählt, die insektenfreundlich sind, darunter beispielsweise verschiedene Salbeiarten, Studentenblumen, Zweizahn (Goldmarie), Eisenkraut, Fächerblumen, Zinnien, Wandelröschen, Sonnenauge, Mädchenauge, Husarenknöpfchen, Löwenmaul, Ziertabak, Prachtkerze, Zauberschnee, Schokoladenblume und Engelsgesicht. In diesem Zusammenhang wurde auch die Grünpflege bzw. Rasenpflege umgestellt und Teilbereiche in den Parkanlagen wie beispielsweise im Schlossgarten nicht intensiv gemäht, sondern Bereiche belassen, wo sich Wildblumen, wie Margeriten, Wiesensalbei, Rotklee, Pimpinelle, Thymian, Hornklee, Ehrenpreis und Wieselkerbel entfalten können. Die Stadt Arnstadt, die auch Teil der Initiative „Ilmkreis blüht“ ist, setzt dadurch ein Zeichen gegen das Insektenartensterben.

Der Trinkbrunnen am Theaterplatz wurde zwischenzeitlich fertiggestellt und der Bevölkerung zur Nutzung Ende Mai 2024 übergeben.

Der Bau des Spielplatzes an der Alteburg konnte aufgrund archäologischer Untersuchungen noch nicht begonnen werden. Diese wurden in der ersten Augustwoche 2024 abgeschlossen. Im Zuge dessen wird aufgrund der Bodenverhältnisse (anstehendes Gestein nach 30 cm) eine Anpassung der Planung nach vorheriger Vermessung vorgenommen werden. Die Ergebnisse der archäologischen Untersuchungen werden dokumentiert und in der dritten Augustwoche vorgestellt. Die Presseabteilung wird diese entsprechend aufbereiten.

Im Juli 2024 wurde die Fördermittelzusage in Höhe von 15.000 Euro für die Aktualisierung des Parkpfliegerwerkes erteilt. In diesem Zusammenhang werden Vermessungsarbeiten als Grundlage der Planung beauftragt. Ein Planerauswahlverfahren wird dazu noch erfolgen, da die Arbeit 2024 abgeschlossen sein muss.

2.5.2 Baumkontrolle/Baumpflege/Planung

Es wurden diverse Baumpflegemaßnahmen in Auswertung der Baumkontrollen und vertiefenden gutachterlichen Untersuchungen an Bäumen im Stadtgebiet zur Herstellung der Verkehrssicherheit beauftragt.

Mit der Erfassung aller vorhandenen Streuobstwiesen im ehemaligen Wipftratal wurde begonnen, um diese in den zu erstellenden Flächennutzungsplan zu übertragen.

Die Übernahme fachfremder Bäume anderer Ämter und Abteilungen der Stadtverwaltung erfolgt seit dem 1. April 2024. In diesem Zusammenhang werden sukzessive, u.a. Liegenschaftsgrundstücke, vorerst auf vorhandenen Baumbestand über umfangreiche Luftbildrecherche geprüft. Eine örtliche Kontrolle wird anschließend erfolgen, um die Bäume in das städtische Baumkataster aufzunehmen. Die Vor-Ort-Kontrolle der Grundstücke befindet sich im laufenden Prozess.

Im August 2024 wird die Neubepflanzung der ehemaligen Streuobstwiese in Angelhausen öffentlich ausgeschrieben. Es sollen 37 Obstbäume neu gepflanzt werden.

2.5.3 Friedhof Arnstadt und Ortsteile

Derzeit erfolgen die Baumkontrollen auf dem Friedhof in Arnstadt sowie den Ortsteilen. Nachdem 50 % der zu kontrollierenden Fläche abgeschlossen wurden, ergibt sich der Bedarf, an 59 Bäumen entsprechende Baumpflegemaßnahmen durchzuführen.

Die Reinigung von 22 Grabsteinen und die Schrifterneuerung der Opfer des Ersten Weltkrieges sowie deren Schrifterneuerung ist abgeschlossen.

Die Sanierung des Metallzaunes nach Vorgabe der Denkmalschutzbehörde in dem Bereich der Gedenksteine für die verstorbenen Zwangsarbeiter und Gefallenen des Zweiten Weltkrieges konnte nach erfolgreicher Sanierung des Sowjetischen Denkmals abgeschlossen werden.

In der Trauerhalle wurde die Tontechnik umgerüstet, da diese nicht mehr funktionstüchtig war.

Zudem haben die Restaurierungsarbeiten an denkmalgeschützten Grabsteinen auf dem Friedhof in Espenfeld und an Grabsteinen in Neuroda begonnen.

Es werden Vorbereitungen für die nochmalige Überarbeitung der Friedhofssatzung und Neukalkulation der Friedhofsgebührenkalkulation vorgenommen, da dringender Handlungsbedarf besteht.

2.5.4 Forst

Es wurden folgende Arbeiten durchgeführt:

Walderneuerung

Pflanzung von ca. 1.000 Bergahorn, Einzelschutzmaßnahmen, Setzen von Wuchshüllen, Zaunreparatur.

Waldpflege:

Jungbestandspflege/ Durchforstung von ca. 3 ha Schwarzkiefernjungbestand, Standraum- und Mischungsregulierung.

Verkehrssicherung:

Fällung von 40 Gefahrbäumen

Sonstiges:

Reparatur des Rückewagenkranes, Pflege und Wartung der Technik

Wegeunterhaltung:

Mulchen von ca. 20 km Wald- und Wanderwegen

Wanderwege:

- Anfertigen einer Wanderschutzhütte, Freischneiden von Bänken u.a. Wanderwegeinrichtungen
- Kontrolle und Erfassung von Beschädigungen der Wanderwegeinrichtungen
- Rückbau und Entsorgung verschlissener und zerstörter Wanderwegeinrichtungen
- Anbringen neuer Norm entsprechenden Schilder und ergänzende Markierungsarbeiten mit Wegemarken am Wanderweg „Vom Bier zur Bratwurst“
- Erneuerung der Markierungen am Claus-Eichel-Weg auf der Alteburg entsprechend Wanderwegekonzeption
- Erneuerung der Markierungen am Wanderweg „Von Bach zu Goethe“ entsprechend Wanderwegekonzeption und anschließende Frühjahrsbegehung mit Mängelbericht
- Planen, Anfertigen und Anbringen von über 100 neuer Holzschilder für Wegweiser im gesamten Verwaltungsbereich; auch Wegweiser außerhalb von offiziellen Wanderwegen wurden erneuert, um das Ortsbild aufzuwerten
- Vervollständigung des Wegekatasters in Outdooractive; alle Wegweiser, Infotafeln und sonstige Ausstattung sind erfasst worden
- Pflege der Wanderwegdaten in Waymarkedtrails.org (Open Street Map) Datenbank. Alle derzeit offiziellen Wanderwege sind nun dort aufgeführt und im Verlauf berichtigt
- Neuanlage Wanderweg „Rund um Reinsfeld“ und Beginn gemeinsame Markierungsarbeit an diesem mit Wanderverein Arnstadt
- Beantragen von Förderung von Thüringen Forst für 2 neue Waldschenken am Schmerfelder Umsetzer und Wegeinstandsetzung am Wanderweg „Von Bach zu Goethe“

- Besprechungen und Abstimmung mit Wanderverein Arnstadt und Kulturbetrieb
- Erarbeitung einer ersten Version für ein Konzept von zukünftigen Wanderwegen und deren Verläufe im Raum Arnstadt

2.6 Umwelt / Hochwasserschutz

2.6.1 Integrales Hochwasserschutzkonzept Wipfra (iHWSK Wipfra)

Alle Gemeinden im Bearbeitungsgebiet wurden informiert, dass die erste Stufe des Förderverfahrens erfolgreich bewältigt werden konnte. Im Oktober 2023 fand ein amtsinterner Koordinierungstermin zum weiteren Vorgehen statt. Hierzu wurde ein Entwurf der Verwaltungsvereinbarung zwischen den Städten/Gemeinden entlang der Wipfra und in Zusammenarbeit mit der Kommunalaufsicht erarbeitet und von allen Beteiligten bestätigt.

Die Verwaltungsvereinbarung wurde bereits im Amtsblatt des IIm-Kreises am 15. Juli 2024 veröffentlicht. Derzeit steht der Förderbescheid der Thüringer Aufbaubank für dieses Vorhaben noch aus.

2.6.2 Starkniederschlagsereignis am 1. Juni 2024

Sachlage: Durch die Starkniederschläge am 1. Juni 2024 und folgenden kam es in den Orten Görbitzhausen und Schmerfeld zu großen Schäden.

Festlegungen/Maßnahmen: Zur unmittelbaren Schadensbeseitigung in den Orten ist der Baubetriebshof im Juni bereits in einem Umfang von 25.000 Euro tätig geworden. In erster Linie wurden Schlamm und Geröll in den Straßenbereichen beseitigt. Es sind noch bauliche Maßnahmen notwendig, um beispielsweise den zerstörten Rechen an der Prolle sowie die Gewässerböschungen wiederherzustellen.

Dazu laufen intensive Gespräche mit dem Gewässerunterhaltungsverband. Gleichmaßen müssen die Grabensysteme an den Wirtschaftswegen entschlammt, gespült oder wiederhergestellt werden. Das werde noch einen längeren Zeitraum in Anspruch nehmen.

Parallel dazu wurde eine Firma beauftragt die Spülung der Durchlässe und Entschlammung von Gräben in Schmerfeld vorzunehmen. Für die Beseitigung dieser unvorhergesehenen Ereignisse wurden von der Kämmerei 70.000 Euro zur Schadensbeseitigung zur Verfügung gestellt.

3. Amt für Kinder, Jugend, Sport

3.1 Auslastung der Kindertageseinrichtungen

Die Statistik über die Nutzung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Arnstadt für die Monate Mai, Juni und Juli sind als Anlage beigefügt.

3.2 Kindertagesstätten

Die Abstimmungen mit den Elternvertretungen zur Ausschreibung der Essenverpflegung inklusive Dienstleistung in den städtischen Kindertageseinrichtungen sind abgeschlossen. Die Angebotsfrist läuft bis zum 21. August 2024.

Es erfolgt derzeit die Erstellung der Gebührenkalkulation für die Jahre 2021 bis 2024.

Zum 1. Mai 2024 hat Kathleen Ebert, zuständig für das Qualitätsmanagement der städtischen Kindertagesstätten, ihre Arbeit aufgenommen. Es wurde mit den Leitungen eine Priorisierung der ersten Prozesse, welche vereinheitlicht werden sollen, vorgenommen. Ziel ist die Erstellung eines übersichtlichen Handbuchs als Regelwerk für alle Einrichtungen, welches die gemeinsamen Standards definiert.

Ab dem 1. September 2024 unterstützt Silvio Oeser als trägerinterner Fachberater die städtischen Kindertageseinrichtungen. Herr Oeser war als Erzieher, Heilpädagoge, Kita-Leiter und zuletzt in der Fachberatung für Sprach-Kitas tätig.

3.2.1 Kindertagesstätte „Zauberland“

Abschluss des Hausprojektes „Mein Körper gehört mir“

3.2.2 Kindertagesstätte „Pustebume“

23.04.24: Sichtstunde für die praxisintegrierte Auszubildende (PiA)
03.05.24: Bildungsnachmittag
04.05.24: Pustebumenfest/Tag der offenen Tür
23.05.24: Verkehrserziehung
24.05.24: Zuckertütenfest
29.07.- 02.08.24: Projekt „Spitze gegen Hitze“ in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des IIm-Kreises zur Gesundheitsförderung von Kindern und Familien
August 2024: Sommerferienspiele mit Wasserpartys und Matsch

3.2.3 Kindertagesstätte „Benjamin Blümchen“

15.05.24: Schulanfängerausflug
25.05.24: Teambesprechung Kinderschutz, Entwicklung Verhaltensampel
28.05.24: Brunnenschmücken

3.2.4 Kindergarten „Wipfrataler Strolche“

23.04.24: Rundgang mit Förster
03.05.24: Bildungsnachmittag
06.05.24: Elternabend
27.05.24: Abschlussfest Vorschüler
29.05.24: Start Bücherausstellung
05.08.24: Fahrzeugtag
13.08.24: Rundgang mit Förster im Wald

3.2.5 Kinderkrippe „Regenbogen“

03.05.24: Bildungsnachmittag zum Kinderschutzkonzept, Partizipationsmöglichkeiten der Kinder im Außenbereich, Überprüfung der bisherigen Festlegungen zu Partizipationsmöglichkeiten der Kinder und Verschriftlichung als „Kitaverfassung“
31.05.24: Abschluss der PiA-Praktikantin
August 2024: Gruppenelternabende zum Thema Partizipationsmöglichkeiten für Kinder im Rahmen ihrer Kinderrechte; Wahl der ElternvertreterInnen

Es gab spielerische Lerngelegenheiten zum Thema Ernährung, Kleidung usw. im Rahmen des Projektes „Spitze gegen Hitze“ in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des IIm-Kreises zur Gesundheitsförderung von Kindern und Familien.

3.2.6 Kindertagesstätte „Regenbogen“

- 06.05.24: Teamberatung zum Sommerfest der Krippe und des Kindergartens sowie Planung des Zuckertütenfestes
- 15.-19.07.24: Projekt „Spitze gegen Hitze“ in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des IIm-Kreises zur Gesundheitsförderung von Kindern und Familien

Am 11. Juli 2024 fand eine örtliche Prüfung des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS) im Rahmen des Betriebserlaubnisverfahrens in der Einrichtung statt. Anlass waren die Änderung des Raumkonzeptes (Öffnung des Obergeschosses) sowie die Ausweisung der Plätze unter drei Jahren. Die Betriebserlaubnis wird für 188 Plätze beibehalten, davon 27 Plätze für Kinder unter drei Jahren.

3.2.7 Kindertagesstätte „Schillerstraße“

- 25.04.24: Teamberatung - u.a. Aufsichtspflicht im Außenspielbereich; Übergangsgestaltung Kita-Grundschule (Kooperationsmöglichkeiten mit der Grundschule "Dr. Harald Bielfeld"); Mahlzeitengestaltung mit Kindern unter drei Jahren
- 28.05.24: Teamberatung - u.a. Bildungs- und Entwicklungsdokumentation; Beteiligungsmöglichkeiten (Kinderparlament, Vertrauensperson); Elternarbeit
- 06.08.24: kreatives Gestalten mit dem Kinder- und Jugendschutzzentrum „Baumhaus“ (Marienstift) in Kooperation mit dem dm-drogerie markt Arnstadt
- 07.08.24: Elternversammlung
- 12.-16.08.24: Projektwoche „Spitze gegen Hitze“ in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des IIm-Kreises zur Gesundheitsförderung von Kindern und Familien
- 17.08.24: Sommerfest mit dem Förderverein Kita „Schillerstraße“ Arnstadt e.V.

3.2.8 Kindertagesstätte „Haus der lustigen Strolche“

- 23.-24.05.24: Besuch zur Zahnprophylaxe (spielerisches Kennenlernen der Zahnpflege und gesunden Ernährung)
- 27.-31.05.24: Zuckertütenaktionswoche (Wandertag, Ausflug nach Arnstadt, Zuckertüten-Basterei); Zuckertütenfest

Im August können sich die Kita-Kinder auf eine Beachparty mit Wasserspielen, Cocktailstation, Chillounge, Kleckerburgen bauen u.v.m. freuen. Ebenso findet die farbige Aktionswoche zum Jahresthema „So bunt ist meine Welt“ statt.

3.3 Jugend und Sport

3.3.1 Bereich Kinder und Jugend

3.3.1.1 Kinder- und Jugendtreff (KJT) „Auf der Setze“

In den Schulferien fanden zwei Ferienfreizeiten statt. Zuerst ging es zum KIEZ Braunsteich. Anschließend fuhr eine zweite Gruppe an den Chiemsee. Parallel fanden im Setzeclub Ferienspiele statt, welche wie in jedem Sommer bestens besucht waren.

3.3.1.2 Kinder- und Jugendbeirat (KJB)

Der Kinder- und Jugendbeirat zog Bilanz in Form seines Rechenschaftsberichtes, welcher in einer Sitzung des KJB sowie gegenüber der Presse kommuniziert wurde.

Am 21. Juni 2024 fand im Prinzenhof eine DJ-Veranstaltung statt, welche vom KJB für die Kinder und Jugendlichen der Stadt zum Start in die Ferien organisiert wurde.

Zum 1. August 2024 hat Frau Elena Spaeth die Nachfolge von Frau Cornell Eckardt angetreten. Ihre Zuständigkeit erstreckt sich auf die Kinder- und Jugendbeteiligung sowie auf das Jugendcafé.

3.3.2 Bereich Sport/Sportstätten/Spielplätze

Am 22. Juni 2024 fand die 2. Jonastaler Challenge statt, welche trotz der Verschiebung infolge einer Unwetterwarnung ein voller Erfolg war. Die 3. Challenge findet voraussichtlich am 14. Juni 2025 statt.

Am 30. August und 31. August 2024 findet im Garten des Schlossmuseums ein Yoga-Event statt, zu welchem alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen sind. Dieses kostenlose Angebot richtet sich an Yoga-Profis sowie an Neulinge. Die Anleitung erfolgt durch erfahrene Arnstädter Yoga-Lehrerinnen. Abgerundet wird das Programm durch eine Zumba-Einheit. Nähere Informationen finden Sie unter www.arnstadt.de.

Der Bewegungsparcours am Gera-Radweg wurde um eine Hangelstrecke erweitert.

Die Sportrasenplätze wurden den jährlich notwendigen Regenerationsmaßnahmen unterzogen.

3.3.3 Radverkehr

Auf dem Radweg zwischen Roda und Niederwilligen wurde durch den Baubetriebshof der Stadt Arnstadt eine Rinne beseitigt, wodurch nun wieder ein gefahrloses Befahren des Teilstückes möglich ist.

Infolge einer Vereinbarung zwischen dem ADAC und der Stadt Arnstadt wird in den nächsten Wochen am Gera-Radweg auf Höhe des Bewegungsparcours eine ADAC-Fahrrad-Servicestation unentgeltlich errichtet. An dieser können Radtouristen sowie die Bürgerinnen und Bürger der Stadt notwendige Reparaturen am Rad vornehmen beziehungsweise den Luftdruck kontrollieren und gegebenenfalls regulieren.

4. Haupt- und Personalamt

4.1 Eintritte 2. Quartal 2024

Tätigkeit	EG	Einstellung zum	Erläuterung
Hilfskraft	2	01.04.24	
Sachbearbeiter/in	6	01.04.24	
Sachbearbeiter/in	9a	01.04.24	

Tätigkeit	EG	Einstellung zum	Erläuterung
Sachbearbeiter/in	6	01.05.24	
Erzieher/in	S 8a	01.05.24	
Sachbearbeiter/in	9a	01.05.24	
Qualitätsmanager/in	S 11b	01.05.24	Zustimmung des Hauptausschusses mit Beschluss 2023-0535 vom 27.02.24
Mitarbeiter/in	2	01.06.24	
Mitarbeiter/in	5	01.06.24	

(EG = Entgeltgruppe)

4.2 Austritte 2. Quartal 2024

Tätigkeit	EG	Austritt zum	Erläuterung
Assistenzkraft Kita	S 4	15.04.24	Auflösungsvertrag
Teamleiter/in	6	30.04.24	Auflösungsvertrag
Erzieher/in	S 8a	14.05.24	Auflösungsvertrag
Mitarbeiter/in	2	15.05.24	Auflösungsvertrag
Erzieher/in	S 8b	30.06.24	Kündigung durch die/den Beschäftigte/n
Sachbearbeiter/in	9a	30.06.24	Kündigung durch die/den Beschäftigte/n
Sachgebietsleiter/in	9c	30.06.24	Kündigung durch die/den Beschäftigte/n

(EG = Entgeltgruppe)

5. Rechts- und Ordnungsamt

5.1 Liegenschaften

Der Stadtratsbeschluss Nummer 2021-0437 vom 4. Juni 2021 zum Verkauf der Turnhalle in der Karl-Liebknecht-Straße (Gemarkung Arnstadt, Flur 21, Flurstück 123/2 und 123/10) konnte nicht wie in der damaligen Konzeptplanung (großzügiges Therapiezentrum, das Anlaufpunkt für Therapie, Prävention und Sport beinhaltet, sowie drei Tinyhäuser) umgesetzt werden. Der Käufer legte in mehreren Gesprächen mit der Stadt Arnstadt seine privaten und betrieblichen Gründe für den Rücktritt vom Vertrag dar und bat um Rückabwicklung der Kaufvertragsverpflichtungen.

Es erfolgten mehrere kleine Ankäufe von Waldflächen in den Gemarkungen Dosedorf und Siegelbach zur Erweiterung des Stadtwaldes.

Der Bürgermeister beauftragte nach Zustimmung des Ortsteilrates Neuroda, Wipfra, Kettmannshausen, Schmerfeld und Reinsfeld die Ermittlung eines Verkehrswertes für das ungenutzte Dorfgemeinschaftshaus in Kettmannshausen, Lindenanger 16, 99310 Arnstadt. Die „Alte Schule“ wird vom langjährigen Pächter nicht mehr benötigt. Andere Vermarktungsoptionen im Ortsteil Kettmannshausen werden derzeit geprüft, jedoch kommt auch ein Verkauf/Erbaurecht des Gebäudes und einer Teilfläche des Flurstückes in Betracht.

6. Digitalisierung

6.1 Übernahme Baumbestände und Digitalisierung

Der städtische Baumbestand wurde bisher in zwei verschiedenen digitalen Baumkatastern verwaltet. Sämtlicher Baumbestand soll in einem einheitlichen Baumkataster (Caigos) verwaltet werden, in dem der mehrheitliche Bestand an städtischen Bäumen bereits erfasst war.

Zur Vereinfachung der Datenpflege und Ermöglichen des parallelen Arbeitens im Programm, wird aktuell eine App-Lösung des Baumkatasters bei der Stadtverwaltung eingeführt.

Die Grundeinstellungen der App müssen dazu auf die Erfordernisse der Stadt Arnstadt angepasst und die vorhandenen Daten entsprechend aufgearbeitet werden. Aufgrund technischer Probleme verzögert sich die Inbetriebnahme.

Aus diesem Grund wird der Baumbestand in den Parkanlagen wie Schlossgarten, Alter Friedhof, Gerapromenade, Platz der Versöhnung, Friedrich-Ebert-Platz sowie auf allen Friedhöfen mit Hilfe der neuen App komplett neu ersterfasst, um einen einheitlichen Standard zu gewährleisten. Städtische Baumbestände, die bisher ebenfalls noch nicht erfasst waren, sollen abschnittsweise folgen.

Momentan wird an der Digitalisierung der Pläne der Grünanlagen/Grünzüge-Gerapromenade, des Geraparkes sowie des Kurhausplatzes gearbeitet, um diese anschließend in das Grünflächenkataster übernehmen zu können.

7. Kulturbetrieb

7.1 Bibliothek

Die Umbaumaßnahmen im Erdgeschoss wurden planmäßig abgeschlossen. Das behindertengerechte WC mit Wickelstation ist fertig. Nach der notwendigen Abnahme wird es für die Öffentlichkeit freigegeben. Aktuell erfolgten die Fernwärmeverlegung und der Neuanschluss im Hof. Parallel dazu ist der Schacht für den Plattformlift entstanden. Zudem erfolgten die ersten Vorbereitungen (Staubschutzwand) für die notwendigen Durchbrüche im ersten Obergeschoss.

Bereits am 25. April 2024 wurde das 30-jährige Jubiläum der Stadt- und Kreisbibliothek im „Prinzenhof“ gefeiert. Mehr als 250 Gäste (nicht nur eingetragene Leserinnen und Leser) nutzten die Gelegenheit für einen Besuch des Hauses.

Pünktlich zu diesem Jubiläum wurde der Seminarraum umgestaltet und dient seitdem während der Öffnungszeiten als „TechnoTHEK“.

Parallel zur Jubiläumsveranstaltung wurde in der Bibliothek eine Ausstellung zum Thema „Bibliothek im Wandel der Zeit“ eröffnet. Diese zeigt die Entwicklungen der Bibliothek seit ihrem Einzug in den „Prinzenhof“ vor 30 Jahren und wird die aktuellen Bauarbeiten begleiten. Nach Abschluss aller Bauarbeiten sind die Ausstellungsflächen wieder frei für externe Künstler.

Die monatliche „GeschichtenZeit“ fand am 13. Juni 2024 und 11. Juli 2024 statt. Am 6. Juni 2024 führten die Schülerinnen und Schüler der 11. Klasse des Melissantes-Gymnasiums ihr Leseprojekt in Form einer Lese-Rätsel-Rallye in den Räumen der Bibliothek durch.

Am 25. und 26. Juli 2024 fand eine Ferienhortaktion der Grundschule Gräfenroda mit insgesamt 39 Kindern der Klassenstufen eins bis vier in der Bibliothek statt. Es wurde gelesen, gespielt und in der „TechnoTHEK“ getüftelt.

Ab September 2024 wird neben dem Schlossmuseum auch erstmals die Bibliothek für ein Jahr Einsatzort im Rahmen des Programms „Freiwilliges Soziales Jahr“.

In den letzten Wochen waren mehrere Praktikantinnen im Haus. Dies geht einher mit dem Ziel, ab Herbst 2025 erstmals wieder eine Ausbildungsstelle im Haus zu schaffen. Von diesen Einsätzen profitieren die Bibliothek und das Team sehr.

7.2 Schlossmuseum

Die Restaurierungsarbeiten der barocken Puppensammlung „Mon plaisir“ werden kontinuierlich fortgesetzt. Die einzelnen Stuben der ersten beiden „alten“ Ausstellungsräume wurden vollständig beräumt, die Objekte einzeln gereinigt und bei Bedarf restauriert bzw. konservatorischen Maßnahmen unterzogen. Alle Objekte wurden fotografisch erfasst. Die restauratorische Arbeit an den historischen Vitrinen im Sinne der Reinigung, der Freilegung originaler Farbfassungen und der Rekonstruktion von Farbfassungen nach Befundlage wurde fortgeführt.

Es wurde das durch den Museumsverband Thüringen e.V. initiierte Provenienz Forschungsprogramm mit dem Schwerpunkt von während der NS-Zeit entzogenen Kulturguts im Rahmen eines Erstchecks absolviert.

Die Bewerbungsgespräche für die Besetzung einer Stelle über das Programm „Freiwilliges Soziales Jahr“ für den Zeitraum 2024/25 wurden erfolgreich abgeschlossen. Ab 1. September 2024 wird wieder eine Freiwillige für ein Jahr im Schlossmuseum Arnstadt arbeiten.

Mit großer Begeisterung nahmen vom 24. bis 28. Juni 2024 22 Kinder an der KinderKunstHandwerksWoche teil. Zudem wurden mit Kindern und Jugendlichen, zum Beispiel des Kindergartens Pfortenstraße, einer VHS-Kindergruppe, des Kindergartens Regenbogen (Vorschulkinder), des Horts Gräfenroda und Mitgliedern einer Wasserspringer-Ferienzeit in Dörnfeld zu unterschiedlichen Themen sehr gut besuchte Veranstaltungen durchgeführt.

Neben diversen Hausführungen fand im Juli eine gut besuchte Buchlesung mit Otto Kurt Dieter Hesse und seinem Roman „Skandal auf der Kevernburg“ statt.

Die nachzubesetzende Stelle der/des Museumsdirektor/in wurde ausgeschrieben. Es gab über 20 Bewerbungen. Das Verfahren soll in Kürze abgeschlossen werden.

7.3 Tierpark

Am 7. Juli 2024 fand das diesjährige Tierparkfest statt. Mit annähernd 2.300 Gästen war es das besucherstärkste Tierparkfest seit vielen Jahren. Nicht zuletzt auch deshalb lag die Gästezahl bis Ende Juli 2024 mit fast 21.000 wieder auf einem ähnlich hohen Niveau, wie in den beiden besucherstärksten Jahren 2022 und 2023.

Nach der planmäßigen Fertigstellung des ersten Bauabschnitts für das neue Lagergebäude finden derzeit die Arbeiten des zweiten Bauabschnitts statt.

Der Kulturbetrieb, als Betreiber des Tierparks, unterstützte das Marienstift bei der Anschaffung neuer Dienstkleidung für die im Tierpark tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Diese sind zukünftig optisch eindeutig als Mitarbeitende des Tierparks erkennbar.

In den vergangenen Wochen gab es einige Neugeburten. So wurden unter anderem beim Damwild drei Jungtiere geboren.

Das neue Prinzenpaar der Stadt Arnstadt plant Gelder für eine Outdoor-Tischtennisplatte im Tierpark zu sammeln. Es wird mit Kosten von circa 4.000 Euro gerechnet. Bei erfolgreicher Umsetzung des Projekts wird der Tierpark ab dem kommenden Frühjahr sein Freizeitangebot entsprechend erweitern.

Im Zusammenhang mit der Erkrankung eines Ponys im Tierpark gab es eine Anzeige durch den Verein „Schüler für Tiere e.V.“. Nach Prüfung durch das Veterinäramt wurde diese Anzeige zurückgewiesen. Die zuvor bereits eingeleitete Behandlung des Pferdes durch eine Tierärztin zeigte schon nach wenigen Tagen den gewünschten Erfolg.

7.4 Tourismus

Im Rahmen einer geführten Wanderung wurden am Qualitätsweg "Von Bach zu Goethe" Mängel festgestellt. Der Arnstädter Wander- und Freizeitverein beklagte eine unzureichende Beschilderung in der Innenstadt und eine unwegsame Passage am Veronikaberg bei Martinroda. Die Mängel wurden durch den Kulturbetrieb, den Forsthof Arnstadt sowie den Landesforst zeitnah behoben. Eine zeitweise Sperrung des Weges konnte inzwischen wieder aufgehoben werden.

Bei einem Austausch der Thüringer Tourist-Informationen wurde der Audioguide der Bachstadt Arnstadt als Best Practice Beispiel vorgestellt. Der Leiter der Tourist-Information berichtete über die Entwicklung und die Bewerbung des touristischen Angebotes. Den Arnstädter Audioguide gibt es seit 2022. Andere Thüringer Städte planen, zukünftig ähnliche Angebote zu entwickeln.

Die Aufträge für die Neugestaltung des Kassenbereichs im Museum wurden ausgelöst. Geplant ist die Fertigstellung bis Anfang des vierten Quartals 2024.

Frank Spilling
Bürgermeister

Anlage

Auslastung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Arnstadt im Mai 2024

Name der Einrichtung	Plätze im Bedarfsplan (Gesamt- kapazität)	angemeldete Kinder 05/2024	0 bis 1 Jahr	1 bis 2 Jahre	2 bis 3 Jahre	3 bis 4 Jahre	über 4 Jahre	dav. Kinder aus Fremdgemeind en	max. Auslastung im BJ 2023/2024
Kindertagesstätte Zauberland	66	57		4	11	12	30	1	58
Kindertagesstätte Pusteblume	110	101			21	20	60	3	101
Kindertagesstätte Benjamin Blümchen	100	89		6	19	14	50	2	98
Kinderkrippe Regenbogen	90	54	2	31	21	0		1	59
Kindertagesstätte Regenbogen	188	165			16	33	116	4	165
Kindertagesstätte Schillerstr.	160	71		22	14	16	19	1	75
Kindertagesstätte Haus d. lustigen Strolche	86	83			19	17	47	3	85
Kindergarten Wipfrataler Strolche	61	23			2	4	17	2	23
Kindertagesstätte Käferland	185	151	1	13	17	22	98	5	154
Kindertagesstätte Rabennest	218	179	2	17	29	31	100	8	179
Kindertagesstätte Ängelhäuser Spatzen	60	54			8	9	37	3	58
Kinderkrippe Schwalbennest	24	13	0	13	0			0	20
Montessori-Kita Kinderseggen	75	75	0	8	8	16	43	10	75
Katholische Kita St. Elisabeth	53	48			7	7	34	1	48
Evang. Kindertagesstätte	48	47			10	5	32	2	48
Kindertagesstätte Johanniter Weltentdecker	143	30		10	4	4	12	3	33
Summe	1.667	1.240	5	124	206	210	695	49	1.279

Auslastung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Arnstadt im Juni 2024

Name der Einrichtung	Plätze im Bedarfsplan (Gesamt- kapazität)	angemeldete Kinder 06/2024	0 bis 1 Jahr	1 bis 2 Jahre	2 bis 3 Jahre	3 bis 4 Jahre	über 4 Jahre	dav. Kinder aus Fremdgemeind en	max. Auslastung im BJ 2023/2024
Kindertagesstätte Zauberland	66	57		3	11	12	31	1	58
Kindertagesstätte Pustebume	110	102			19	21	62	4	102
Kindertagesstätte Benjamin Blümchen	100	94		10	19	15	50	3	98
Kinderkrippe Regenbogen	90	57	1	29	27			1	59
Kindertagesstätte Regenbogen	188	164			12	33	119	4	165
Kindertagesstätte Schillerstr.	160	73		23	12	18	20	1	74
Kindertagesstätte Haus d. lustigen Strolche	86	84			18	17	49	3	85
Kindergarten Wipfrataler Strolche	61	23			2	4	17	2	23
Kindertagesstätte Käferland	185	154	0	16	16	23	99	8	154
Kindertagesstätte Rabennest	218	178	2	18	25	28	105	8	179
Kindertagesstätte Angelhäuser Spatzen	60	56			9	9	38	4	58
Kinderkrippe Schwalbennest	24	12	0	11	1			0	20
Montessori-Kita Kindersegen	75	75	0	7	8	16	44	10	75
Katholische Kita St. Elisabeth	53	46			7	6	33	1	48
Evang. Kindertagesstätte	48	47			9	4	34	2	48
Kindertagesstätte Johanniter Weltentdecker	143	29		9	3	5	12	3	32
Summe	1.667	1.251	3	126	198	211	713	55	1.278

Auslastung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Arnstadt im Juli 2024

Name der Einrichtung	Plätze im Bedarfsplan (Gesamt- kapazität)	angemeldete Kinder 07/2024	0 bis 1 Jahr	1 bis 2 Jahre	2 bis 3 Jahre	3 bis 4 Jahre	über 4 Jahre	dav. Kinder aus Fremdgemeind en	max. Auslastung im BJ 2023/2024
Kindertagesstätte Zauberland	66	55		3	11	12	29	2	57
Kindertagesstätte Pusteblume	110	100			18	20	62	3	102
Kindertagesstätte Benjamin Blümchen	100	97		10	18	16	53	3	97
Kinderkrippe Regenbogen	90	57	1	26	30			2	59
Kindertagesstätte Regenbogen	188	162			6	38	118	4	165
Kindertagesstätte Schillerstr.	160	74		23	14	14	23	1	74
Kindertagesstätte Haus d. lustigen Strolche	86	85			16	18	51	3	85
Kindergarten Wipfrataler Strolche	61	23			2	3	18	2	23
Kindertagesstätte Käferland	185	152	0	15	16	16	105	7	154
Kindertagesstätte Rabennest	218	177	2	20	22	29	104	8	179
Kindertagesstätte Ängelhäuser Spatzen	60	58			9	9	40	4	58
Kinderkrippe Schwalbennest	24	11	1	8	2			0	20
Montessori-Kita Kindersegen	75	75	0	6	8	13	48	10	75
Katholische Kita St. Elisabeth	53	44			5	6	33	1	48
Evang. Kindertagesstätte	48	47			11	4	32	2	48
Kindertagesstätte Johanniter Weltentdecker	143	32		11	3	5	13	3	32
Summe	1.667	1.249	4	122	191	203	729	55	1.276